



STADT MEERBUSCH
DIE AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Schule und Sport** am 04. April 2006

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Vorstellung des Neubaus des Kunstrasenplatzes im Stadion Am Eisenbrand in Meerbusch-Büderich	3
2. Vorstellung der Planung der Beach-Handball-/Volleyballanlage am Forstenberg in Meerbusch-Lank	3
3. Informationen zum Zustand des Hallenbodens der Sporthalle der Städt. Realschule Osterath	3
4. Einrichtung neuer Gruppen in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in Meerbusch ab dem Schuljahr 2007/08	3
5. Schokoticket; Erhöhung der Eigenanteile	3
6. Bericht der Verwaltung	4
7. Termin der nächsten Sitzung (lt. Langzeitplan: 03. Mai 2006)	4
8. Verschiedenes	4

Anwesenheit

Sitzungsort: Städt. Mataré-Gymnasium, Niederdonker Straße 32, 40667 Meerbusch-Büderich

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:20 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Ratsfrau Kox

von der CDU-Fraktion:

die Ratsfrauen Joliet-Heising, Körling, Pricken und Schoppe, die Ratsherren Becker und Radmacher, die sachkundigen Bürgerinnen Förster und Gröters sowie der sachkundige Bürger Dr. Hemmen,

von der SPD-Fraktion:

Ratsherren Eimer und Schoenauer und der sachkundige Bürger Luciano,

von der FDP-Fraktion:

Ratsfrau Schmidt und der sachkundige Bürger Burkhardt,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsherr Dammer,

als Vertreter der Schulen

Rektorin Krömer und OstD Winterwerb

als Vertreter des Stadtsportverbandes

Herr Schaven,

von der Verwaltung:

Bürgermeister Spindler

StOVR Krügel (Leiter des Fachbereichs 3)

Dipl.-Ing. Schmidt (Leiter des Fachbereichs 6)

Dipl.-Ing. Klein (Leiter des Servicebereich Immobilien)

StA Wegmann (Fachbereich 3)

StI Reith (Fachbereich 3)

Dipl.Ing. Weidemann (Fachbereich 6)

Schriftführer

StOAR Ritter

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. **Vorstellung des Neubaus des Kunstrasenplatzes im Stadion Am Eisenbrand in Meerbusch-Büderich**

Dipl.-Ing. Schmidt berichtet über den geplanten Neubau des Kunstrasenplatzes im Stadion am Eisenbrand und über die bisher durchgeführten Modernisierungsmaßnahmen an der Sportanlage. Anschließend beantwortet er die Fragen aus dem Ausschuss. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. **Vorstellung der Planung der Beach-Handball-/Volleyballanlage am Forstenberg in Meerbusch-Lank**

Dipl.-Ing. Schmidt stellt die Planung der Beach-Handball-/Volleyballanlage am Forstenberg in Meerbusch-Lank vor und beantwortet die Fragen aus dem Ausschuss. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3. **Informationen zum Zustand des Hallenbodens der Sporthalle der Städt. Realschule Osterath**

Dipl.-Ing. Klein berichtet, dass schon zum Zeitpunkt der Abnahme der Sporthalle Mängel am Hallenboden festgestellt und mit Gutachten belegt wurden. In der Folgezeit wurde ein gerichtlicher Beweisbeschluss herbeigeführt und ein obsiegendes Urteil gegen die Herstellerfirma erstritten. Derzeit sind die Schäden so gravierend, dass nur noch ein Austausch des Hallenbodens in Frage kommt. Die Herstellerfirma hat zwischenzeitlich Insolvenz angemeldet, so dass die Kosten für den Austausch des Bodens zu Lasten der Stadt Meerbusch gehen. Es ist geplant, diese Maßnahme mit der geplanten Sanierung der 3-fach-Sporthalle am Meerbusch-Gymnasium zu kombinieren und die Gesamtmaßnahme außerhalb der Ferienzeiten durchzuführen. Hierdurch sind erhebliche Einsparungen zu erwarten. Anschließend beantwortet Herr Klein die Fragen aus dem Ausschuss. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. **Einrichtung neuer Gruppen in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in Meerbusch ab dem Schuljahr 2007/08**

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt, der Einrichtung folgender Gruppen in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in Meerbusch ab dem Schuljahr 2007/08 zuzustimmen.

- | | |
|--|----------------------------|
| 1. <u>Erstmalige Teilnahme an der Offenen Ganztagschule:</u> | |
| Städt. Theodor-Fliedner-Schule, Meerbusch-Lank | 1 Gruppe |
| 2. <u>Erweiterung der Offenen Ganztagschule:</u> | |
| Städt. Martinus-Schule, Meerbusch-Strümp | von 2 auf 3 Gruppen |
| Städt. Adam-Riese-Schule, Meerbusch-Büderich | von 2 auf 3 Gruppen |
| Städt. Pastor-Jacobs-Schule, Meerbusch-Lank | von 1 auf 2 Gruppen |

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Investitionszuschüsse und Betriebskosten rechtzeitig zu beantragen. Der Ausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die entsprechenden Haushaltsmittel für den Betrieb der neuen Gruppen ab 2007 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Schokoticket; Erhöhung der Eigenanteile**

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Es wird ein Eigenanteil zu den Schülerfahrtkosten gem. § 7 SchFG erhoben.
2. Der Eigenanteil wird auf 9,50 € für das erste anspruchsberechtigte Kind festgesetzt.
3. Der Eigenanteil wird auf 5,65 € für das zweite anspruchsberechtigte Kind festgesetzt.
4. Der Rat beschließt, dass der Vertrag mit der RBG entsprechend geändert wird und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Bericht der Verwaltung

- StOAR Ritter berichtet über die Anmeldezahlen zu den weiterführenden Schulen in Meerbusch (Stand 4.4.2006). Die endgültigen Zahlen mit weiteren statistischen Angaben werden dem Ausschuss nach Überprüfung durch die Verwaltung vorgelegt.
- StOVR Krügel teilt mit, dass derzeit ein Schüler aus Meerbusch im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der Stadt Krefeld für den Besuch sonderpädagogischen Fördergruppe an einer dortigen Hauptschule im Schuljahr 2006/07 angemeldet wurde. Eine Entscheidung der Schulaufsichtsbehörde über den genauen Förderort erfolgt erst im Mai. Die Verwaltung wird dem Ausschuss entsprechend berichten.
Herr Krügel weist darauf hin, dass die Schülerbeförderung für die betroffenen Schüler durch das Schulverwaltungsamt in Krefeld in Form eines Schülerspezialverkehrs zusammen mit behinderten Schülern aus Krefelder organisiert ist. Die Stadt Meerbusch erstattet die anteiligen Kosten hierfür an die Stadt Krefeld.
- StOVR Krügel informiert den Ausschuss über eine Email von Frau Klapdor-Volmar vom Gesundheitsamt. Die von dort zunächst angebotenen und vom Fachbereich 3 auch angeforderten weiteren Auswertungen zum Thema "Kindergesundheit im Rhein-Kreis Neuss 2005" könnten aus "diversen Gründen" derzeit nicht vorgelegt werden.

7. Termin der nächsten Sitzung (lt. Langzeitplan: 03. Mai 2006)

Frau Kox weist darauf hin, dass die für den 03. Mai 2006 vorgesehene Sitzung evtl. ausfallen wird, wenn nicht noch dringende Tagesordnungspunkte die Durchführung lt. Langzeitplan notwendig machen.

8. Verschiedenes

- Herr Burkhardt fragt nach, ob die Busfahrer der Rheinbahn an Haltestellen in der Nähe von Schulen die Warnblinkanlage anschalten müssten. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.
- Herr Schoenauer bittet darum, dass ein Vertreter der Rheinbahn in der nächsten Sitzung zur ungünstigen Anbindung der E-Busse von der Gesamtschule und vom Mataré-Gymnasium an die Linie 839 insbesondere um 13:30 Uhr Stellung nimmt.

Meerbusch, den 06. 04 2006

Renate Kox
Ausschussvorsitzende

Peter Ritter
Schriftführer